

Schnee: Kristall oder Flocke

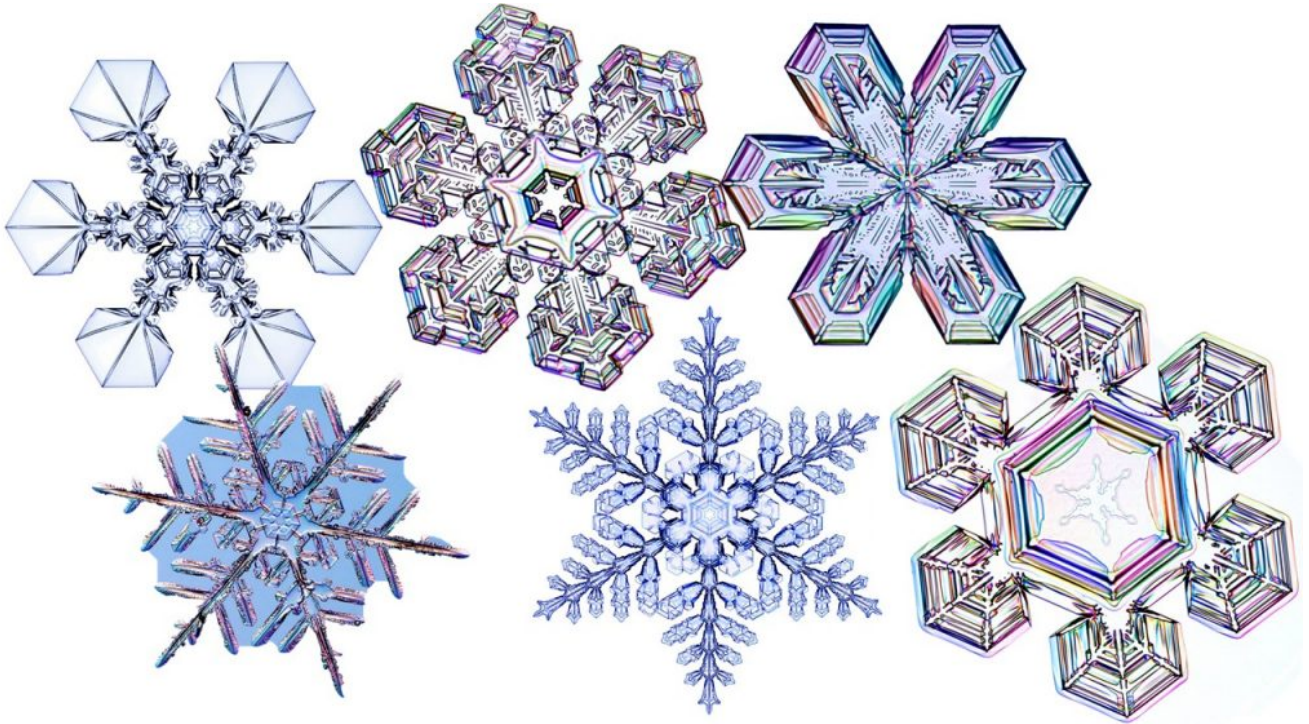
Oft wird die Bezeichnung **Schneeflocke** und **Schneekristall** gleichwertig verwendet. Aber es gibt einen Unterschied. Lies mal.



SCHNEEKRISTALLE werden in den [Wolken](#) gebildet. Sie haben eine sechseckige Grundform. Das liegt an der Struktur der Wasserteilchen. Die Schneekristalle haben die Form von [Plättchen, Röhrchen, Stäbchen, Nadeln oder dreieckigen Flocken](#). Bis heute sind den Schneeforschern schon über 100 Grundformen bekannt.

Die Kristalle werden in der Wolke vom Wind immer wieder hinauf- und hinabgetragen oder durcheinandergewirbelt. Je nach [Luftfeuchtigkeit](#) und Temperatur entstehen wunderbare sechsarmige Sterne. Vermutlich gleicht kein Schneekristall dem anderen.

SCHNEEFLOCKEN bestehen aus mehreren **Schneekristallen**.



Unterschiedliche Schneekristalle

Schnee am Boden

Kaum liegt der [Schnee am Boden](#), verformt er sich schon wieder. Der luftig leichte Schnee sackt zusammen und wird dichter. Dabei brechen die feinen Kristallspitzen ab. Auch wenn der Wind die Schneeflocken über das Land peitscht, verändern sich diese. **Somit ändert ein Schneekristall von der Entstehung bis zum Schmelzen laufend sein Aussehen.**

Weiter zu: [Schnee ist nicht gleich Schnee](#)